



Die Jugendgruppe des Handglockenchors aus Gotha (hier 13 der 14 Mitglieder) sorgt am Sonntag für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes in Victorbur. Der Chor benutzt fünf Oktaven-Handglocken und vier Oktaven-Chimes. Foto: privat

Handglockenchor aus Gotha zu Gast

Victorbur: Gäste aus Thüringen feiern mit der Gemeinde Martin Luthers Geburtstag – Sonntag ab zehn Uhr

Victorbur. Zu einem Gottesdienst mit besonderen musikalischen Akzenten lädt die Kirchengemeinde Victorbur am Sonntag (6. November) ein. Dieser beginnt um zehn Uhr.

Besonders erfreut zeigte sich der Kirchenvorstand, dass einer der führenden deutschen Handglockenchöre Deutschlands am Sonntag in Victorbur zu Gast ist. Nach Südbrookmerland kommt der Handglockenchor der Augustinergemeinde Gotha unter der Leitung von Matthias Eichhorn.

Der Handglockenchor Gotha wurde 1987 gegründet und hat zurzeit 30 Mitglieder in drei verschiedenen Gruppen. Die jüngsten Mitwirkenden

sind zwischen sechs und acht Jahre alt. Der Jugendchor, der im Victorburer Gemeindegottesdienst mitwirkt, hat 14 Mitglieder im Alter von 12 bis 25 Jahren.

Der Chor benutzt fünf Oktaven-Handglocken und vier Oktaven-Chimes. Damit spielen die Jugendlichen vor allem Originalkompositionen für Handglocken, aber auch Bearbeitungen bekannter Werke sowie kirchenmusikalische Werke und Choralbearbeitungen.

Zahlreiche Konzertreisen führten den Chor bereits in alle Ecken Deutschlands sowie nach Großbritannien, Frankreich und die USA. „Amazing Grace“ ist der Titel der neuesten CD (2011) des

Chores. Am Sonnabend wirkt der Chor an einem Jubiläumskonzert des Handglockenchores der Ländlichen Akademie Krummhörn mit, zu dem über 200 Mitwirkende erwartet werden. Dieses Konzert findet am 5. November um 17 Uhr in der Martin Luther-Kirche in Emden statt.

Doch der Einsatz des Chores wird nicht der einzige musikalische Akzent des Sonntages sein: Zu Beginn sind die Kinder der Kirchengemeinde aufgerufen, mit ihren Laternen in die Kirche zu kommen und ihre schönsten alten und neuen ostfriesischen Martinlieder zu singen. Die Predigt hält Pastor Jürgen Hoogstraat.

Nach diesem Auftakt in Erinnerung an den Geburtstag Martin Luthers ziehen die Kinder dann mit ihren Laternen weiter in den Kindergottesdienst, wo sie von Vikarin Anika Wutkewicz erwartet werden. Sie wird spannende Episoden aus dem Leben Martin Luthers berichten und hält für jedes Kind eine besondere Martini-Überraschung bereit.

Am Nachmittag geht es dann in der Kirchengemeinde weiter mit einem Programm für die Allerjüngsten und ihre Familien: Ab 15 Uhr öffnet die evangelisch-lutherische Kinderkrippe ihre Pforten zu einem Tag der offenen Tür (wir berichteten gestern, Seite 11). Hier sind

Interessierte zur Besichtigung der neu entstandenen Victorburer Kinderkrippe eingeladen.

Die Mitarbeiterinnen von Krippe und Kindergarten in Trägerschaft der Kirchengemeinde stehen für Gespräche und Informationen gerne zur Verfügung. Die Bewirtung für Klein und Groß übernimmt der Kreis Junger Erwachsener der Kirchengemeinde.

Den Abschluss des Nachmittages bildet ein Laternenumzug der Kindergartenfamilie, der mit einer Andacht in der St.-Victor-Kirche gegen 18 Uhr ihren Abschluss findet. Die Leitung der Andacht hat Pastorin Andrea Düring-Hoogstraat.